

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Nr. 18.

Dienstag, 23. Januar

1912.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingerstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Donnerstags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1296, Redaktion Nr. 4874.

Ankündigungen: Die 1spaltige Grundzeile oder deren Raum im Ankündigungsteile 30 Pf., die 2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., unter dem Redaktionsbisch (Eingeliefert) 100 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ tritt der Mitteilung einer Berliner Korrespondenz entgegen, daß die Verlobung der Prinzessin Viktoria Luise von Preußen mit dem Großherzog von Mecklenburg-Strelitz bevorstehe. Es sei kein wahres Wort daran.

Der Reichstag wird durch Kaiserl. Kabinettsorder für den 7. Februar einberufen.

Die französische Deputiertenkammer beschäftigte sich in ihrer gestrigen Sitzung mit der Beschlagnahme der „Carthage“ und „Manuba“. Ministerpräsident Poincaré nahm dazu in längere Ausführungen das Wort.

Wie der „Agence Havas“ aus Rom gemeldet wird, hat die italienische Regierung der französischen vorgeschlagen, alle mit der Beschlagnahme der „Carthage“ und „Manuba“ zusammenhängenden Fragen dem Haager Schiedsgericht zu überweisen.

Unter dem Druck der Schneelast stürzte in Stambul ein Wohnhaus ein. Sechs Personen wurden unter den Trümmern begraben.

In Centralia (Illinois) stieß ein Schnellzug auf einen Personenzug. Vier Reisende wurden getötet, 20 andere verletzt.

Die Regierungstruppen von Ecuador sind Herren des Landes; sie fordern die Übergabe von Guayaquil, der einzigen Stadt, in der noch die Revolution herrscht.

Ämtlicher Teil.

Se. Majestät der König haben zu verleihen geruht: das Ritterkreuz 1. Klasse des Verdienst-Ordens dem Oberstlt. z. D. Serre, Kommandeur des Landw.-Bez. Glauchau; das Albrechtskreuz dem Musikdirektor Herrmann, Obermusikmeister des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100; die Friedrich August-Medaille in Bronze dem früheren Fahrer im Fuhrart.-Regt. Nr. 12 Rudolph.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, den in den Ruhestand versetzten nachgenannten Beamten der Staatseisenbahnverwaltung und zwar dem Eisenbahn-Obersekretär Kraatz in Dresden das Ritterkreuz 2. Klasse des Albrechtsordens, dem Eisenbahnsekretär Kirchbach in Dresden das Verdienstkreuz, dem Bahnmeister 1. Klasse Schneider in Chemnitz, dem Lokomotivführer F. W. R. Schumann in Chemnitz, dem Oberschaffner Bauch in Werbau sowie dem Schirmmeister Bloß in Chemnitz das Albrechtskreuz, dem Verkehrsführer Graf in Radebeul, den Stationschaffnern Semang in Dresden und Steude in Gelsen, den Weidenwärtern 2. Klasse Raute in Dürchennersdorf, Rebentisch in Buchholz, Schmidt in Wünschendorf und Strehle in Neusalza-Spremberg sowie den Bahnwärtern Lach in Tutzendorf, Rägner in Reibitz und Werner in Greiz sowie dem Zuschaffner Göbe in Großenhain das Ehrenkreuz, ferner dem Zuschaffner Uhlig in Werbau die Friedrich August-Medaille in Silber zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Rittergutsbesitzer Geh. Oekonomierat Andrá auf Braunsdorf bei Tharandt das ihm von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog von Oldenburg verliehene Ehrenritterkreuz 1. Klasse des Hau- und Verdienstordens des Herzogs Peter Friedrich Ludwig annehme und trage.

Personalveränderungen in der Armee.

Offiziere, Fähnriche usw. A. Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen. Im aktiven Heere. 22. Jan. Hesse, Oberstlt. beim Stabe des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106, vom 1. Febr. ab zur Dienstleistung beim Bezirkskommando Glauchau, v. Rangoldt-Gaudly, Major im Generalstabe der 3. Div. Nr. 32, vom 1. Febr. ab zur Vertretung des beurlaubten Majors beim Stabe des 1. Man.-Regts. Nr. 17 „Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn“ nach Olshay, — kommandiert. Die Hauptleute und Komp.-Chef: Friedreich im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension zur Disp. gestellt und zum Bezirksoffiz. beim Landw.-Bez. Glauchau ernannt, Graf Balthus v. Eckstädt im Schützen- (Fül.) Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, vom 1. Febr. ab zur Vertretung des abkommandierten Generalstabsoffiziers zur 3. Div. Nr. 32 kommandiert. Wangemann, überz. Hauptm. im 6. Inf.-Regt. Nr. 106

„König Wilhelm II. von Württemberg“, zum Komp.-Chef ernannt und in das 9. Inf.-Regt. Nr. 133 versetzt. Thierig, Oberstlt. im Schützen- (Fül.) Regt. „Prinz Georg“ Nr. 108, vom 1. März ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei der Abt. für Landesaufnahme kommandiert. Hanitsch, Oberstlt. im 2. Feldart.-Regt. Nr. 28, vom 1. März ab, Kuffschläger, Unt. im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, vom 1. Febr. ab, — auf ein Jahr zur Dienstleistung bei den technischen Instituten in Dresden kommandiert. Die Unts.: Rose im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, Selle im 7. Inf.-Regt. „König Georg“ Nr. 106, Velt im 2. Gren.-Regt. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, v. Löwis of Renar im 4. Inf.-Regt. Nr. 103, Wosig v. Kehrenfeld im 1. Man.-Regt. Nr. 17 „Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn“, v. Wiedebach im Garde-Reiter-Regt., Bod im Fuhrart.-Regt. Nr. 12, Schneider bei den Königl. Sächs. Kompagnien des Königl. Preuß. Eisenb.-Regts. Nr. 2, — zu Oberstlt., Schaffrath, Fähnr. im 12. Inf.-Regt. Nr. 177, zum Unt. mit einem Patente vom 23. Januar 1910, — befördert.

Im Beurlaubtenstande. 22. Jan. Eder v. der Piany, Oberstlt. der Ref. des Schützen- (Fül.) Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108, Fuchs, Oberstlt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Freiberg, — zu Hauptleuten, die Unts. der Ref.: Schetelich des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz“ Nr. 104, Sättler des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106, Kreh des 8. Inf.-Regts. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Schmelz des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, Kämpfer, Klopisch des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, Berg des 11. Inf.-Regts. Nr. 139, Kober des 12. Inf.-Regts. Nr. 177, Daehnhardt des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, v. Schroeter des Garde-Reiter-Regts., Steiger (Robert) des 1. Inf.-Regts. „König Albert“ Nr. 18, Zimmermann (Oskar) des 2. Inf.-Regts. Nr. 19, Kette des 1. Man.-Regts. Nr. 17, Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn, Geilke des 3. Man.-Regts. Nr. 21 „Kaiser Wilhelm II., König von Preußen“, Mittelbach, Adermann, Loewenherz (Joseph) des 1. Feldart.-Regts. Nr. 12, Engelhardt des 2. Feldart.-Regts. Nr. 28, Meißner, Gorkow, Jeppernitz (Walter) des 4. Feldart.-Regts. Nr. 48, Nittershaus, Feldmann des 5. Feldart.-Regts. Nr. 64, Kirßen des 2. Pion.-Bats. Nr. 22, Böbber des 1. Train-Bats. Nr. 12, die Unts. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Litter des Landw.-Bez. Bautzen, Schöne des Landw.-Bez. I Dresden, Kurek des Landw.-Bez. Großenhain, Demuth des Landw.-Bez. I Leipzig, Bartoschat des Landw.-Bez. Plauen, Feder, Unt. der Landw.-Jäg. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. II Leipzig, — zu Oberstlt., — befördert. Die Unts. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Papperitz des Landw.-Bez. I Dresden, zu den Offiz. der Ref. des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz“ Nr. 104, Horn des Landw.-Bez. Plauen, zu den Offiz. der Ref. des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, — versetzt. Die Vizefeldwebel bzw. Vizewachmeister: Voit des Landw.-Bez. Freiberg, zum Unt. der Ref. des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, Köll, Schreiber des Landw.-Bez. Chemnitz, zu Unts. der Ref. des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz“ Nr. 104, Heß des Landw.-Bez. Jwidau, Gelse des Landw.-Bez. Auersbach, — zu Unts. der Ref. des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106, Wolf des Landw.-Bez. I Dresden, zum Unt. der Ref. des 8. Inf.-Regts. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Seidel des Landw.-Bez. Jwidau, Pohl des Landw.-Bez. Freiberg, — zu Unts. der Ref. des 12. Inf.-Regts. Nr. 177, Schneider des Landw.-Bez. Auersbach, zum Unt. der Ref. des 13. Inf.-Regts. Nr. 178, Wille des Landw.-Bez. I Dresden, zum Unt. der Ref. des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, Teubel des Landw.-Bez. Porna, zum Unt. der Ref. des 15. Inf.-Regts. Nr. 181, Joachim des Landw.-Bez. II Leipzig, zum Unt. der Ref. des 1. Man.-Regts. Nr. 17 „Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn“, Röttger des Landw.-Bez. Glauchau, zum Unt. der Ref. des 2. Feldart.-Regts. Nr. 28, Singer des Landw.-Bez. Auersbach, zum Unt. der Ref. des 3. Feldart.-Regts. Nr. 32, Claus des Landw.-Bez. Jwidau, Schäfer des Landw.-Bez. Freiberg, — zu Unts. der Ref. des 4. Feldart.-Regts. Nr. 48, Kirsche des Landw.-Bez. II Leipzig, zum Unt. der Ref. des 8. Feldart.-Regts. Nr. 78, Kießling des Landw.-Bez. II Leipzig, zum Unt. der Ref. des 2. Train-Bats. Nr. 19, Fehrfeld des Landw.-Bez. II Leipzig, zum Unt. des Landw.-Trains 1. Aufgebots, — befördert. Glauning, Unt. a. D., zuletzt im 6. Feldart.-Regt. Nr. 68, unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension als Unt. der Landw.-Feldart. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Döbeln mit seinem Patente vom 28. Oktober 1899 wiederangestellt.

B. Abschiedsbewilligungen. Im aktiven Heere. 22. Jan. Serre, charakterl. Oberstlt. z. D. und Kom-

mandeur des Landw.-Bez. Glauchau, unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension und mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, unterm 31. Jan. von seiner Dienststellung auf sein Gesuch entbunden. Baumgärtel, Major z. D. und Bezirksoffiz. beim Landw.-Bez. Glauchau, unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension der Abschied bewilligt. v. Rangoldt-Reiboldt, Major z. D., mit der Erlaubnis zum ferneren Tragen der Uniform des Garde-Reiter-Regts., Fchr. v. Spörden, charakterl. Major z. D., mit der Erlaubnis zum ferneren Tragen der Uniform des 2. Man.-Regts. Nr. 18, — unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension der Abschied bewilligt. Im Beurlaubtenstande. 22. Jan. Den Hauptleuten der Ref.: Preßing des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, den Oberstlt. der Ref.: Schäfer des 7. Inf.-Regts. „König Georg“ Nr. 106, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, Joseph des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots, Meuter, Unt. der Ref. des 6. Feldart.-Regts. Nr. 68, wegen dauernder Feld- und Garnisondienstunfähigkeit, den Hauptleuten der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Zimmermann des Landw.-Bez. I Dresden, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, Haupt des Landw.-Bez. I Leipzig, mit der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform, Schuricht, Hauptm. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots des Landw.-Bez. Plauen, mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, den Oberstlt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Seiler des Landw.-Bez. I Dresden, Haesel des Landw.-Bez. I Leipzig, — behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots, den Oberstlt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Wörbich des Landw.-Bez. I Dresden, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, Jähringer des Landw.-Bez. Plauen, Freymond, Unt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Plauen, Sidmantel, Unt. der Landw.-Feldart. 2. Aufgebots des Landw.-Bez. II Leipzig, — letzteren beiden wegen dauernder Feld- und Garnisondienstunfähigkeit, — der Abschied bewilligt.

C. Im Sanitätskorps. 22. Jan. Die Oberärzte: Dr. Chilian beim 3. Feldart.-Regt. Nr. 32, unter Beförderung zum Stabsarzt, zum Bats. Unt. des II. Bats. 13. Inf.-Regts. Nr. 178 ernannt, Dr. Rohn beim 9. Inf.-Regt. Nr. 133, scheidet behufs Übertritts zur Kaiserlichen Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika unter Enthebung von dem Kommando zum Krankenstift in Jwidau mit dem 25. Januar 1912 aus dem Heere aus, Marquart beim 7. Feldart.-Regt. Nr. 77, zum 9. Inf.-Regt. Nr. 133 versetzt und zum Krankenstift in Jwidau kommandiert. Dr. Schmidt, Oberarzt der Ref. im Landw.-Bez. Döbeln, Dr. Hübel, Oberarzt der Landw.-1. Aufgebots im Landw.-Bez. Plauen, — zu Stabsärzten befördert. Prof. Dr. Kollay, Königl. Preuß. O. erarzt der Ref. a. D., in der Armee und zur als Oberarzt der Landw.-1. Aufgebots im Landw.-Bez. II Leipzig mit einem Patente vom 19. Juni 1902 ange stellt. Die Unterärzte der Ref.: Dr. Hendel, Dr. Thordsen im Landw.-Bez. II Dresden, Römer im Landw.-Bez. Plauen, Dr. Starke, Unterarzt der Landw.-1. Aufgebots im Landw.-Bez. II Dresden, — zu Assistenzärzten der Ref. befördert.

Die Königliche Kreishauptmannschaft hat dem Wagenführer Otto Gaußig in Dresden für das von ihm am 6. November 1911 mit Entschlossenheit bewirkte Aufheben eines durchgehenden Pferdes auf der Trachenbergerstraße in Dresden eine Geldbelohnung bewilligt.
Dresden, den 13. Januar 1912. 186 III
Königliche Kreishauptmannschaft. 671

Das Königliche Ministerium des Innern hat die Errichtung einer zweiten Apotheke in Rössen etwa an der Ecke der Waldheimer- und Lindenstraße genehmigt. Bewerbungen um diese Konzession sind spätestens bis zum

15. März 1912

bei der unterzeichneten Königlichen Kreishauptmannschaft einzureichen.

Die Bewerber haben außer ihrem Approbationschein, einem behördlichen Zeugnis und einem Lebenslaufe noch eine nach der Zeitfolge geordnete